



Protokoll der PGR-Sitzung vom 10.12.2024

Anwesend: Pater Shibu, Erwin Brader, Auer Sebastian, Finsterwalder Christl, Frey Wolfgang, Kamper Markus, Konopka Franziska, Roppelt Sabine

Entschuldigt: Allgajer Josefine, Gmeiner Alexander, Hübner Bernhard, Lang Sophia, Rösner Angelika

TOP 1: Impuls

Gedanken zu Kerzen: Licht in Dunkelheit und Hoffnungsspender

TOP 2: Rückblick – Ausblick

- **Kreativmarkt:** viele positive Rückmeldungen, 1758,93 € sind an den Förderverein gegangen, davon 463,20 € zweckgebunden für die Jugend auf Anfrage, allgemein großes Lob von allen Seiten für die Jugendlichen, die die Küche 7 Stunden umsichtig, freundlich und sorgfältig betrieben und blitzsauber zurückgelassen haben
- **KV-Wahl:** Ergebnisse bekannt, alle Kandidaten auf der Liste wurden angeschrieben, ob sie zur Verfügung stehen würden, 1. Treffen der neuen KV wird im Januar sein, wo auch über die Nachberufungen entschieden wird
- **Advent**
Kinder-Adventsbegleitung wird gut angenommen, allerdings überwiegend nur von Kleineren und von direkt Angesprochenen. Flyer, die in der Grundschule für die 77 katholischen Kinder der Klassen 1-4 zum Verteilen abgegeben wurden, sind nicht verteilt worden.
Nach Meinung des Kinderpastoralteams besteht da Handlungsbedarf von Seiten des Pastoralteams.
Flyer für die Adventsbegleitung wurden leider nicht für die drei Pfarreien der STK Am Zug erstellt, sondern nur für CHK und STM, obwohl dazu eine gemeinsame Sitzung stattgefunden hat. Auch im Zelebrationsplan und den Pfarrnachrichten war das nicht vorgesehen, ebenso wenig wurde es beim Erstkommuniontreffen beworben.

Gottesdienste in der Quirinuskirche sind gut besucht, die gekauften Decken werden sehr gut angenommen

Orthodoxe Gemeinde ist jetzt nach St. Hedwig umgezogen

Adventsaktion wird z.T. gut angenommen und entwickelt ein Eigenleben, endet wegen der Putzaktion am 3. Advent

Weihnachtliche Dekoration im Pfarrheim macht Fortschritte, Kinder und Eltern basteln eifrig nach den Gottesdiensten am Sonntag. Eigentlich sollte alles wegen der Putzaktion entfernt

werden. PGR schlägt vor, dass die Fenster im Saal nur außen geputzt werden und die Deko hängen bleibt. Markus gibt das an die KV weiter, um die beauftragte Firma zu informieren.

Ak Fasching trifft sich nächste Woche zum ersten Mal, Konzept wird aber weitgehend beibehalten

TOP 3: AK Weihnachten

alles geplant und läuft, am 4. Advent gibt es eine „Stellprobe“ im Pfarrsaal

TOP 4: Kirchenrenovierung

Innenraum komplett eingerüstet, demnächst Elektroarbeiten

im Budget ungeplante Position der Orgeleinhausung und -reinigung

Foto-Dokumentation kommt auf Lichtkreuz-Seite, die für ein weiteres Jahr bezahlt wird. Markus kümmert sich um die Umgestaltung der Seite.

Fahrradständer als Lagerplatz für Teile der Inneneinrichtung ungeeignet, sollten sie wieder verwendet werden, müssten sie ordnungsgemäß eingelagert werden (Sorgfaltspflicht gegenüber Pfarreigentum), Zuständigkeit müsste geklärt werden

TOP 5: Neues aus dem Pastoralteam

Es wird versucht, Gottesdienstabläufe in den verschiedenen Pfarreien zu vereinheitlichen, z.B. bei der Musik wie viele Strophen gesungen werden, bei den Tätigkeiten der Ministranten

Diskussion im Team, ob in den Pfarrnachrichten die jeweiligen Zelebranten der Gottesdienste aufgeführt werden sollen, es gibt immer wieder den Ruf danach

Kirchenradio: Die Frage war, ob das Programmheft dafür in Kirche aufgelegt werden soll. Der PGR möchte vor einer Entscheidung mehr Informationen dazu, wer dahinter steckt

TOP 6: Sonstiges

- **Am 4. Advent und am 25.12.** ist laut derzeitigem Zelebrationsplan Pfarrer Schlichting da
Vorschlag des Kinderpastoralteams ist, dass es am 4. Advent nach den Gottesdiensten im Pfarrheim Punsch und Plätzchen für alle gibt, PGR ist einverstanden, Sabine lädt Pfr. Schlichting dazu ein
- **Vorträge Vorsorgevollmacht:** Termine 13.3. und 20.3. sind bei Diakonie vorgemerkt, Sabine klärt ab, ob Saal frei ist und informiert Bildungswerk
- **Sternsinger:** Aussendung am 01.01.2025 um 10.15 Uhr, Besuchstermine 2.,3. und 4. Januar
- **Schild für Wickelgelegenheit** fehlt noch, Erwin kümmert sich darum

Für das Protokoll

Sabine Roppelt